

## Emil Saudek schrieb über Hugo Sonnenschein

(E\*forum, 23. 10. 2019)

Im neuesten Beitrag des deutsch-tschechischen **E\*forum** bringen wir ein Essay von **Emil Saudek** mit dem Titel **Kulturbastard**, der im Februar 1911 im *Slavischen Tagblatt* erschien, und dessen Hauptfigur der aus Gaya (Kyjov) stammende Dichter **Hugo Sonnenschein** ist. „Die Bezeichnung ‚Kulturbastard‘, wie sich der Dichter in schüchterner, selbstironisierender Traurigkeit nennt, trifft nicht nur zu, wenn man die bunten nationalen, religiösen und sozialen Elemente, die diesen Dichter zusammengewürfelt haben, ins Auge faßt, sie gewinnt auch ihre symbolische Bedeutung, wenn man seine Art, die Lebenserscheinungen zu betrachten, kennzeichnen will. Jedem seiner Blicke auf ein Einzelnes, jedem seiner Urteile geht unbewußt eine Kreuzung unendlich vieler Anschauungen anderer voran. Kulturen einsamer Herzen, ebenso wie aller in der Masse und mit der Masse lebender Eiferer, haben zwar die größte Blutschande in ihm getrieben, bevor seine Synthesen geboren wurden. In diesem Buche lebt auch ein gutes Stück dessen, was die moderne tschechische Literatur der Neunzigerjahre genährt hat, es gibt hier Gedichte, die an den früh verstorbenen Hlaváček, mahnen (Meine Sprache), an Stan. Karel Neumann, dem Sänger der ‚Apostrophy hrde a vašnivé‘, an Jiří Karásek, den berechtigten Dekadenten und den großen Barden Bezruč.“

[www.ipsl.cz](http://www.ipsl.cz)